

# Auf jede Frage eine klare Antwort

## Unser Interview

mit dem Genossen  
Helmut PISTner,  
Parteisekretär  
der Grundorganisation  
im VEB Bauelemente  
Hensdorf



**Frage:** *Im Beschluß des Politbüros über die Aufgaben der Agitation und Propaganda wird erneut hervorgehoben, welche Bedeutung die Mitgliederversammlungen für die Befähigung der Genossen haben, die Politik der Partei überzeugend zu erklären. Wie kommt eure Grundorganisation dieser Orientierung nach?*

**Antwort:** Zunächst möchte ich sagen, daß die 61 Genossen unserer Grundorganisation meistens schon von sich aus all die Fragen aufwerfen, mit denen sie täglich konfrontiert werden. Das erfolgt bereits in Vorbereitung der Mitgliederversammlungen in den Parteigruppen, ebenso in Gesprächen mit den Leitungsmitgliedern oder in Informationen an die Parteileitung.

Je gründlicher die Mitgliederversammlung die Beschlüsse der Partei auswertet und in diesem

Zusammenhang auf die Fragen der Genossen und Kollegen eingeht, je besser sie über das Geschehen innerhalb und außerhalb des Betriebes informiert und gute Argumentationen vermittelt, desto offensiver und überzeugender vertreten die Genossen die Politik der Partei. Das ist eine unserer Erfahrungen.

In der Mitgliederversammlung erörtern und beschließen die Genossen darüber hinaus, wie sie als Mitglieder des Kampfbundes Gleichgesinnter die Parteibeschlüsse verwirklichen und dabei alle Werktätigen einbeziehen. Ich denke beispielsweise an den Beitrag unseres Betriebes zur Erfüllung der vom VIII. Parteitag beschlossenen Hauptaufgabe. Die dabei auftretenden ideologischen Anforderungen herauszufinden und für die Diskussion aufzubereiten, das hält unsere Parteileitung für unerlässlich.

**Frage:** *Kannst du das an einem, Beispiel anschaulich machen?*

**Antwort:** Was heißt es für uns, vom Bedarf auszugehen? Das ist eine solche ideologische Aufgabe. Das Grundgesetz und in diesem Zusammenhang die Hauptaufgabe bestimmen eindeutig, daß der Bedarf der Volkswirtschaft und der Bevölkerung Ausgangspunkt für die Leitung und Planung und damit auch für die Produktion sein muß.

Das führt in unserem Betrieb zu Konsequenzen. Der überbotene Plan im Bauwesen, insbesondere im Wohnungsbau, sowie die vielfältigen Initiativen der Bevölkerung zur Verbesserung der Wohnverhältnisse haben einen sprunghaften Anstieg des Bedarfs an Türen und Fenstern zur Folge. Unser Betrieb produziert unter anderem Türen und Fenster. Im gesamten Bereich des VEB Vereinigte Bauelementewerke Erfurt, zu dem unser Werk in

## INFORMATION

### In der Praxis studiert

Vor kurzem fand eine Sitzung des Sekretariats der Kreisleitung Gransee in der Erweiterten Oberschule der Kreisstadt statt. Dem war vorausgegangen, daß sich alle Sekretariatsmitglieder an mehreren polytechnischen Oberschulen des Kreisgebietes zuvor mit den Partei-

leitungen beraten, ihre Arbeitsweise studiert und an Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen teilgenommen hatten. Sie hatten auch im Unterricht hospitiert und den Genossen der Schulparteiorganisationen Hinweise für die verstärkte klassenmäßige Erziehung der jungen Generation, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihren Kollegen und für die systematische Erhöhung der Kampfkraft Ihrer Parteikollektive gegeben. Die Summe der Erfahrungen, die

die Sekretariatsmitglieder unmittelbar gesammelt hatten, floß dann in der Beratung an der Erweiterten Oberschule Gransee zusammen. Aus dem exakten Überblick, den sie auf diese Weise gewonnen hatten, konnten konkrete Schlußfolgerungen für die Führungstätigkeit der Kreisleitung und ihres Sekretariats auf diesem Gebiete abgeleitet werden. Außerdem hatten an der Vorbereitung eines entsprechenden Beschlusses erfahrene Genossen aus der Praxis mitgewirkt. (NW)